

E-lib.ch

Elektronische Bibliothek Schweiz
Bibliothèque électronique suisse
Swiss electronic library

Koordinationsstelle E-lib.ch

c/o ETH-Bibliothek
Rämistrasse 101
CH-8092 Zürich

Einführungsveranstaltung E-lib.ch

Schweizerische Nationalbibliothek (Bern), 7. Februar 2008

Einzelprojekte im Rahmen von E-lib.ch

Zusammenstellung der Präsentationen

Ein Projekt von

 **crus.ch**
Rektorenkonferenz der Schweizer Universitäten
Conférence des Recteurs des Universités Suisses
Conférence dei Rettori delle Università Svizzere
Rectors' Conference of the Swiss Universities

 **CBU-KUB**

 **SUK-UIS**
Schweizerische Universitätskonferenz

E-lib.ch

Elektronische Bibliothek Schweiz
Bibliothèque électronique suisse
Swiss electronic library

Webportal E-lib.ch

Konzept LZA

DOI-CH

Einführungsveranstaltung E-lib.ch, Bern 07.02.2008
Pascalina Boutsouci, ETH-Bibliothek/Konsortium
Arlette Piguet, ETH-Bibliothek

► **Projekttitle**

- **Konzeptentwicklung eines Modells für eine zentrale Langzeitarchivierung von digitalen Primär- und Sekundärdaten für die Schweiz**

► **Projektleitung**

- **ETH-Bibliothek**
- **Pascalina Boutsiouci**

► **Laufzeit**

- **1 Jahr**
- **01.01.2008 – 31.12.2008**

► **Projektziel**

- Modelle/Modellvarianten für zentrale Langzeitarchivierung von Primär- und Sekundärdaten

► **Konzept mit Vorschlägen für**

- Standards und Guidelines für die Schweiz
- Schweizweite Serviceeinrichtung / Kompetenzzentrum
- Aufbau eines digitalen Langzeitarchivs für alle Schweizer Hochschulen

► **Kooperation/Abstimmung**

- Konsortium
- Nationalbibliothek
- Forschungszentren

► **Projekttitle**

- **Aufbau einer zentralen DOI-Vergabestelle für alle Schweizer Hochschulen**

► **Projektleitung**

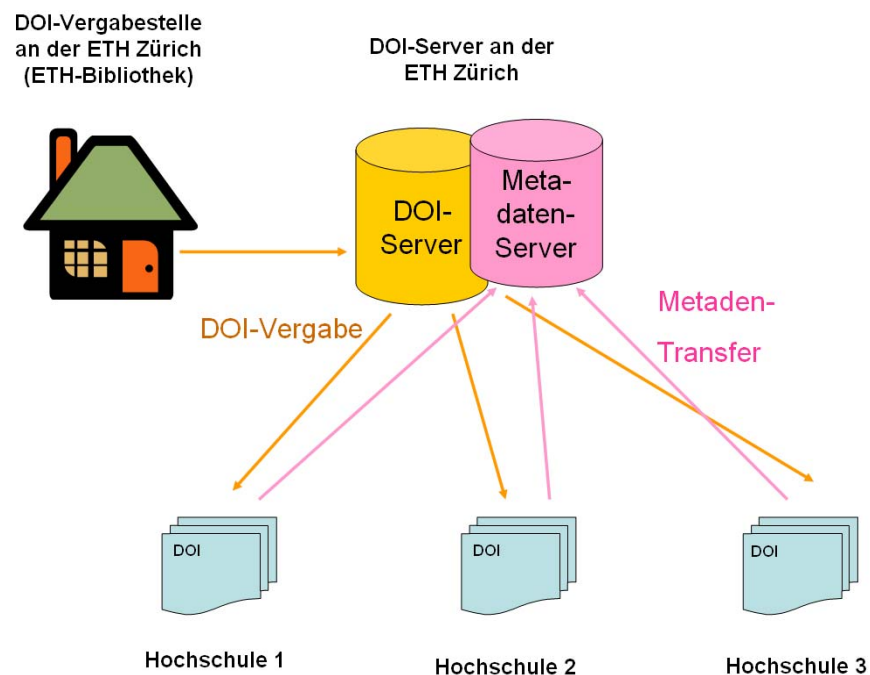
- ETH-Bibliothek
- Arlette Piguet

► **Laufzeit**

- 4 Jahre
- 01.01.2008 – 31.12.2011

► Projektziel

- Aufbau einer zentralen Infrastruktur für alle Schweizer Hochschulen an der ETH Zürich
- Vergabe, Registrierung, Verwaltung von DOIs (digital object identifier)
- Für Primärdaten
- Für Sekundärdaten



► Organisation

- In einer ersten Phase in Kooperation mit der TIB Hannover
- Später Gründung einer gemeinsamen Organisation
- In Abstimmung mit der NB

► Warum DOIs?

- DOIs sind weit verbreitet und in der Wissenschaftscommunity weit akzeptiert
- Unterstützung von Metadaten
- Weltweite Auflösung

► **Projekttitle**

- **Webportal E-lib.ch**

► **Projektleitung**

- **ETH-Bibliothek**

► **Laufzeit**

- **4 Jahre**
- **01.01.2008 – 31.12.2011**

► **Projektziel**

- Aufbau eines zentralen Webportals für das Gesamt- E-lib.ch-Projekt
- Wissenschaftsportal mit Single-Point-of-Access
 - Webpräsentation
 - Kommunikations-Informationsplattform
 - Technische Integration der Einzelprojekte
 - Integration aller vorhandenen Dienstleistungen und Angebote
 - Übergreifende Recherche
 - Personalisierungsfunktionen
 - Single-Sign-On-Lösung



- ▶ **Realisierung in zwei Phasen**
 - ▶ 2008-2009 und 2010-2011

- ▶ **Enge Koordination mit SwissBib**
 - ▶ Gemeinsame Schnittstellen / Synergien

- ▶ **Kooperationen mit weiteren Partnern**
 - ▶ ETH-Bibliothek (Webportal ETH)
 - ▶ SWITCH (AAI)
 - ▶ Swiss Virtual Campus

Vielen Dank!

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne
jederzeit zur Verfügung.

pascaliboutsouci@library.ethz.ch

arlettepiguet@library.ethz.ch

E-lib.ch

Elektronische Bibliothek Schweiz
Bibliothèque électronique suisse
Swiss electronic library

E-Depot

Einführungsveranstaltung E-lib.ch, Nationalbibliothek Bern, 07.02.2008

Ehrismann Michael
Konsortium der Schweizer Hochschulbibliotheken

Ausgangslage

- Pilotprojekt vom Konsortium zur Übernahme von wissenschaftlichen Inhalten für die lokale Speicherung, an welchen Institutionen durch Lizenzierung oder Kauf dauerhafte Nutzungs- und Archivrechte erworben haben.
- Erfahrung zeigt, dass zentrale Speicherung für berechnigte Institutionen sinnvoll ist → Synergien, Kosten, Aufwand reduzieren

Aktueller Stand

- Pilot installiert und konfiguriert
- Momentan werden Backfiles eines ersten Verlags importiert

Projektziele im E-lib.ch

- Dienstleistungsangebot entwickeln für den Bedarf einzelner Bibliotheken und des Konsortiums (E-Books, Backfiles etc.)
- Ermittlung der Arbeitsabläufe (Übernahme und Pflege)
- Integration in das Suchinstrumentarium von E-lib.ch
- Aufnahme weiterer Inhalte
- Entwicklung dLZA verfolgen

E-lib.ch

Elektronische Bibliothek Schweiz
Bibliothèque électronique suisse
Swiss electronic library

Konsolidierung des MetadatenServers

Einführungsveranstaltung E-lib.ch, Nationalbibliothek Bern, 07.02.2008

Ehrismann Michael
Konsortium der Schweizer Hochschulbibliotheken

Ausgangslage

- Inhalte sind auf vielen unterschiedlichen Dokumentenserver verteilt, welches eine gezielte Suche nur ermöglicht, wenn bekannt, auf welchem Server das Dokument zu finden ist.
- Dieses Problem kann umgangen werden, indem die Metadaten von möglichst allen institutionellen Dokumentenserver zusammengeführt werden.
- Wert wird darauf gelegt, dass Dokumente im Volltext in OpenAccess vorliegen.

Aktueller Stand

- Metadatenserver (basierend auf CDSInvenio) wurde aufgebaut, welcher Metadaten von einigen OAI-PMH-fähigen Servern (RERO DOC, ETH E-Collection, ZORA) zusammenführt (ca. 12000 Records aktuell)
- Records werden gemäss DDC den Sachgebieten zugeordnet.
- Server ist seit Anfang 2008 produktiv

Projektziele im E-lib.ch

- Weitgehende Automatisierung des Harvesting
- Einbindung weiterer Metadaten von OAI-PMH-fähigen Dokumentenservern (Kontaktaufnahme zur Einbindung weiterer Server welche noch nicht OAI-PMH-fähig sind)
- Absprachen über Bereitstellung von Infos zur Sacherschliessung
- Mitarbeit bei Integration der Metadaten von Dokumentenserver in E-lib.ch → ev. führt dies zur Ablösung des Metadatenservers oder der Integration desselben.

E-lib.ch

Elektronische Bibliothek Schweiz
Bibliothèque électronique suisse
Swiss electronic library

Multivio

Outil générique de navigation et consultation d'objets numériques
Generic browser and visualizer for digital objects

Projet RERO pour E-lib.ch

Durée: 3 ans (2008–2010)

Cluster 3 : Serveurs de documents

- **structure du projet**
 - chef de projet
 - Miguel Moreira, RERO
 - comité de pilotage
 - Pierre-Yves Burgi, Université de Genève,
 - Marc Francey, BCU Fribourg
 - Roberto Mazzoni, Universität Zürich
 - Alexis Rivier, Bibliothèque de Genève
 - Marylène Micheloud, RERO (direction de projet)
 - partenaires
 - CDROM

- problèmes actuels dans la consultation d'objets numériques sur des serveurs de documents
 - qualité de consultation dépend de l'environnement de l'utilisateur et des outils installés dans son poste
 - ex : Adobe Reader , media player, navigateur web...
 - vision fragmentaire des contenus
 - fichiers pris individuellement
 - pas de navigation structurelle
 - périodiques, collections, ouvrages multi-volume, dictionnaires...
 - par chapitres, sections, années, éditions, volumes, articles...
 - fracture entre recherche et consultation
 - recherche à double
 - sur le moteur de recherche et ensuite à l'intérieur de l'objet

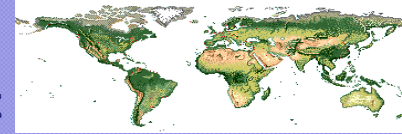
- **Multivio – développement**
 - projet open source
 - par assemblage de composants
 - existants et à développer

- **Multivio – le produit**
 - construction ouverte
 - architecture modulaire
 - extensible et évolutif
 - basé sur des standards et protocoles ouverts

- **objectifs**
 - applicable à plusieurs serveurs de documents
 - ex : RERO DOC, ZORA, Infoscience, Serval, Seals...
 - interfaçage facile (API générique)
 - aspect graphique neutre, personnalisable
 - générique
 - texte, image, audio, video...
 - navigation structurelle et hiérarchique
 - pour l'utilisateur:
 - agréable, fonctionnel, simple (mais complet), intuitif
 - réactif (performant)

Virtuelle Fachbibliothek Geoinformation

Fachportal für Karten und Geodaten auf dem Internet



E-lib.ch - Einführungsveranstaltung (7. 2. 2008 in Bern) - Jürg Bühler

- „80% der Information ist Geoinformation“
Bedarf in Wissenschaft, Verwaltung, Planung, Wirtschaft, Navigation, Tourismus etc.
Grundlagen für die Lösung globaler Probleme
- Vermittlung von Geoinformation steckt noch in Kinderschuhen, v.a. auch in den Bibliotheken
E-lib.ch kann eine Chance sein, diesen Informationsbereich für die Bibliotheken zu besetzen
- Das Fachportal Geoinformation soll als Metainformation dazu dienen, die Nutzer über das Internet zu den vielfältigen Karten- und Geodatenangeboten und –systemen zu führen



Die Partner

- Eidgenössische Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft (WSL) (Birmensdorf)
- Eidgenössische Forschungsanstalt EMPA / EAWAG (Dübendorf)
- ETH-Bibliothek Zürich
- Zentralbibliothek Zürich
- Zentralbibliothek Bern
- swisstopo (Bundesamt für Landestopographie)

Antragsteller

- BBS-Fachgruppe Kartenbibliothekarinnen/Kartenbibliothekare
Verband der Bibliotheken und Bibliothekarinnen/Bibliothekare der Schweiz

Virtuelle Fachbibliothek Geoinformation . Fachportal für Karten und Geodaten



Die Angebote

1. Metainformation und Internetverbindung zu Geodatenangeboten u. Geodatenlieferanten der Schweiz. Beispiele: Links zu schweiz., kantonalen und privaten Geodatenanbietern
2. Metainformation und Internetverbindung zu Angeboten an Karten und Geodaten weltweit
Beispiel: The World of Maps (www.maps.ethz.ch)
3. Metainformation und Internetverbindung zu den vielfältigen Online-Angeboten gescannter Kartenbestände und Geodatenprodukte in der Schweiz
Beispiele: Ryhiner-Kartensammlung (ZB Bern), Virtual Library Imhof (ETH-Bibliothek Zürich)
4. Webmapping-Netz: Aufbau eines Netzes mit Online-Zugang zu Webmapping-Angeboten
Beispiel: Webangebote der Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft (WSL)
5. Zentraler Nachweis von Kartenbeständen in Bibliotheken durch Linkverbindungen in die OPACS und Suchfilter „Kartenmaterial“
6. Schweizerischer Gesamtkatalog für Karten
(Kartendatenbank und neuartige „räumlich-graphische Suche“ mittels Koordinatenwerten)



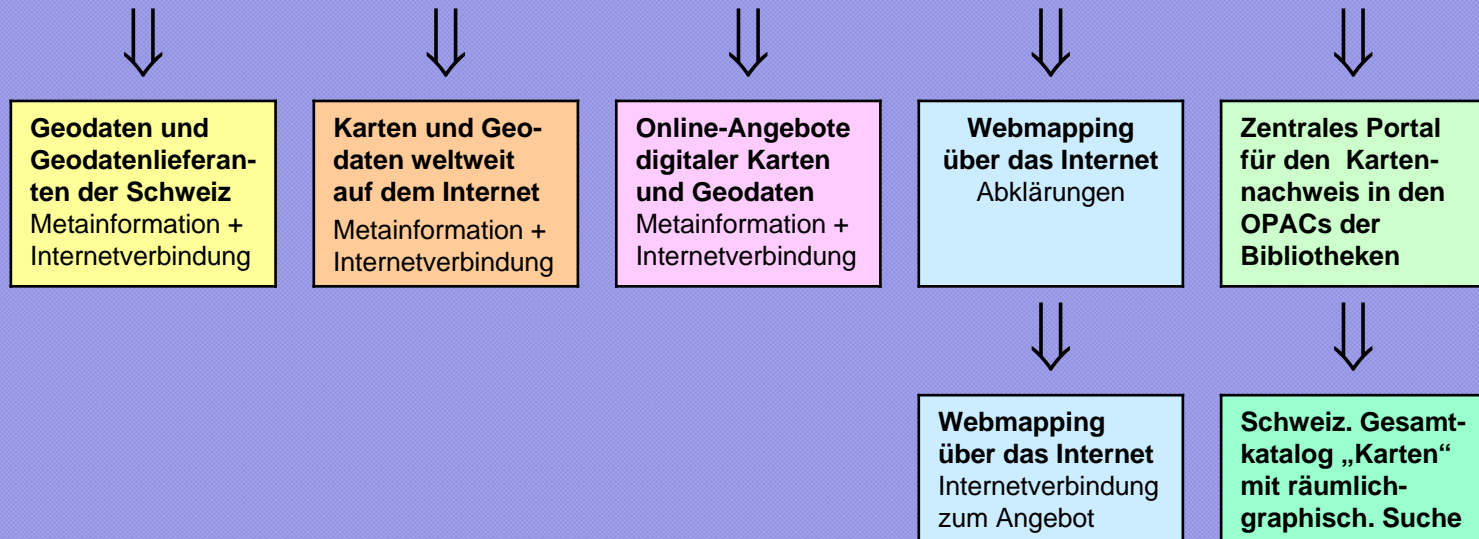


Architektur

E-lib.ch – Elektronische Bibliothek Schweiz



Das virtuelle Fachportal Geoinformation



Virtuelle Fachbibliothek Geoinformation . Fachportal für Karten und Geodaten



Erwartungen an Partner

- Benutzer-Interface (CMS mit Datenbankanbindung) > E-lib.ch-Gesamtportal
- Entwicklung der räumlich-graphischen Suche > Kartensammlung ETH-Bibliothek

Mögliche Kooperationen

Geodaten und Geodatenlieferanten der Schweiz Metainformation + Internetverbindung	Karten und Geodaten weltweit auf dem Internet Metainformation + Internetverbindung	Online-Angebote digitaler Karten und Geodaten Metainformation + Internetverbindung	Zentrales Portal für den Kartennachweis in den OPACs der Bibliotheken	Schweiz. Gesamtkatalog „Karten“ mit räumlich-graphisch. Suche
KOGIS Schweiz. Koord.stelle GIS swisstopo Landestopogr.	GeoGuide Göttingen GoKart DFG-Projekt Infoclio ?	BBS-Arbeitsgruppe der Kartenbibliothek.	E-lib.ch-Projekt SwissBib	Entwickler der räuml. Suche: Kartensammlung ETH-Bibliothek

h e g

Haute école de gestion
Genève

Info- Net Economy

E-Lib.ch

**HEG Genève -
Hélène Madinier**

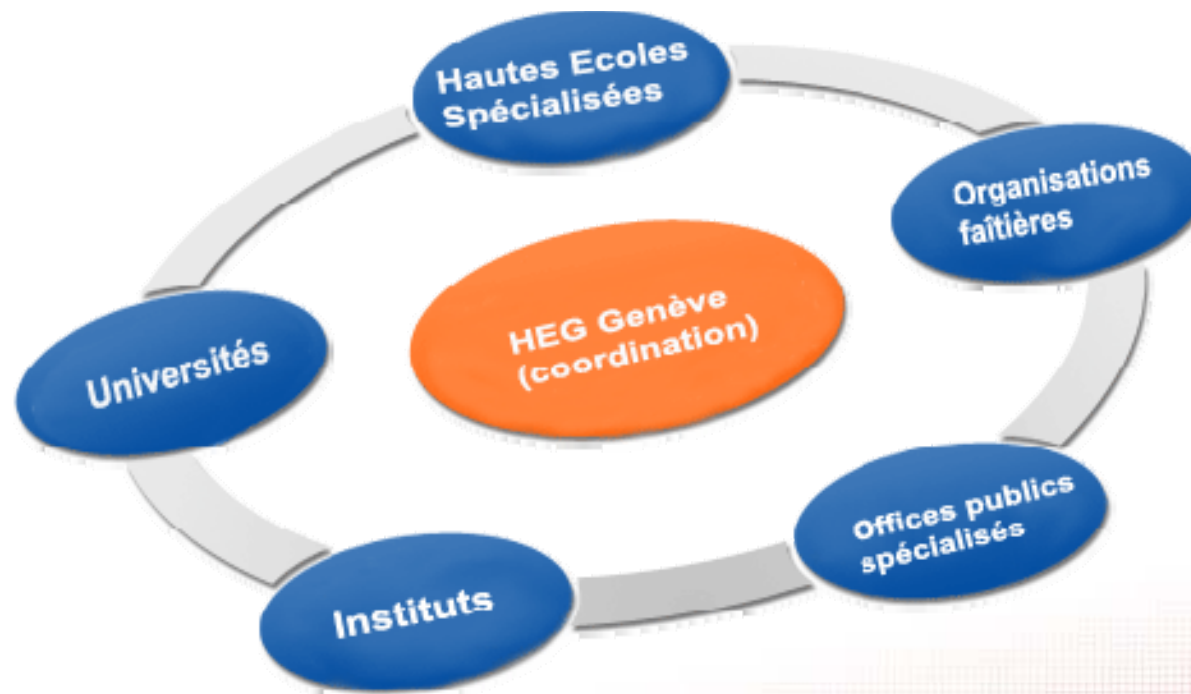
- **HEG Genève : 3 filières d'enseignement dont**
 - Economie d'entreprise et
 - Information documentaire
- **Finalisation du projet ARESO, répertoire de sources d'informations économiques sur la Suisse Romande**
 - **Projet réalisé en partenariat avec les bibliothèques de sciences économiques des Universités de Fribourg et Lausanne, la EHL et la FER**



Création d'un premier réseau

Elargissement du réseau à l'ensemble de la Suisse

- Mise sur pied d'un réseau national de bibliothèques d'Instituts/hautes écoles et autres organisation spécialisées en sciences économiques/Economie d'entreprises



Objectifs et Moyens

- ⇒ Création d'un répertoire des différents acteurs économiques producteurs d'études/informations économiques
- ⇒ Création d'un répertoire des publications/études économiques
 - ⇒ Publications électroniques (en priorité)
 - ⇒ Références des publications imprimées
- ⇒ Accès généralisé – au niveau suisse - à l'ensemble des sources d'informations économiques pertinentes

Moyens

- Développements à partir du portail existant ARESO
- Développements de fonctionnalités de type Web 2.0 (syndication, échanges, recherche visuelle)

Phase du projet	Date clé	Contenu
Etude préalable	04-09.2008	Etat de l'art et formulation des objectifs. Etude préalable sur les acteurs-clés
Constitution du réseau et recensement des acteurs producteurs d'informations économiques	09-06.2009	Contacts avec les partenaires et définition d'une méthode de collaboration en réseau. Recensement des autres acteurs producteurs d'informations économiques (pour le répertoire).
Publications	06.2009-01. 2010	Recensement des publications- Organisation et création des accès à ces publications
Autres sources d'information économiques	01.2010-06.2010	Recensement des autres sources d'information économiques utiles. Organisation et structuration de ces sources
Portail	06.2010-12.2010	Création du portail (workflow + design) et intégration au portail existant (ARESO). Tests et mise en ligne du produit
Promotion/marketing	04.2011	Promotion du réseau et du portail

1) Contributions à E-Lib.ch

Le projet s'inscrit bien dans E-Lib.ch (Clusters 1 et 7), domaine Sciences économiques et gestion

2) Importance du projet global E-lib.ch

- E-lib.ch va favoriser les partages de connaissances au niveau national des professionnels de l'information et donc accroître leur professionnalisme (KM)
- E-Lib.ch va permettre une meilleure visibilité des ressources informationnelles suisses

3) Attentes vis-à-vis de E-lib.ch/partenaires/autres bibliothèques

- Aide à la création du réseau en sciences économiques (partenaires et autres bibliothèques)
- Soutien technique et logistique (service de coordination)

Deutsch

Français

Italiano

English

infoclio.ch

Eine digitale Infrastruktur-Initiative
für die Geschichtswissenschaften

News

März
2007

+++ Juni 2007: SAGW und SGG unterzeichnen einen
Umsetzungsplan für infoclio.ch. +++

>>> mehr

Home

Das Projekt

> Was will Infoclio.ch?

> Globale Visibilität

> Organisationsstruktur

Handlungsfelder

Informationen

Machbarkeitsstudie

Statements

News

Kontakt/Impressum

Links

Das Projekt

infoclio.ch verfolgt als nationaler Akteur die Förderung, Sicherung und Weiterentwicklung digitaler Infrastrukturen für die Geschichtswissenschaften in der Schweiz. Es koordiniert die relevanten Träger und Akteure, vertritt deren gemeinsame Anliegen und Interessen, garantiert deren umfassende Information.

infoclio.ch setzt sich für die Vernetzung bestehender digitaler Wissensbestände, für die Präsenz der Schweizer Geschichte in internationalen Datenbanken sowie den Zugang der Forschenden zu internationalen Datenbanken ein und reflektiert die Potentiale und Problematiken digitaler Medien für die Geschichtswissenschaften sowie zukunftsweisende Lösungen und Strategien.

infoclio.ch - Eine digitale
Infrastruktur-Initiative für die
Geschichtswissenschaften

Home

Das Projekt

Handlungsfelder

> Koordination

> Information

> Interessenvertretung

> Vernetzung

> Reflexion

Informationen

Machbarkeitsstudie

Statements

News

Kontakt/Impressum

Links

Handlungsfelder

infoclio.ch verfolgt als nationaler Akteur die Förderung, Sicherung und Weiterentwicklung digitaler Infrastrukturen für die Geschichtswissenschaften in der Schweiz.

Fünf Aufgabenbereiche bilden die Grundstruktur von infoclio.ch:

Koordination

Information

Interessenvertretung

Vernetzung

Reflexion

infoclio.ch - Eine digitale
Infrastruktur-Initiative für die
Geschichtswissenschaften

Home

Das Projekt

Umsetzungsplan

> Koordination

> Interessenvertretung

> Information

> Vernetzung

> Reflexion

Statements

News

Kontakt/Impressum

Links

Umsetzungsplan | **Koordination**

Infoclio.ch

- sammelt Informationen zu laufenden Digitalisierungsprojekten zu schweizergeschichtlichen Quellen
 - entwickelt eine nachhaltige Strategie für die Retrodigitalisierung und digitale Publikation historischer Zeitschriften, Bibliographien und Quellen (z.B. Corpus Fontium Helveticorum) sowie die Erhaltung bestehender Datenbanken (z.B. Helvetia Sacra)
-

Home

Das Projekt

Umsetzungsplan

> Koordination

> Interessenvertretung

> Information

> Vernetzung

> Reflexion

Statements

News

Kontakt/Impressum

Links

Umsetzungsplan | Information

Infoclio.ch

- baut als digitale Plattform ein Geschichtsportal auf
 - bündelt die digitalen Angebote zur Schweizergeschichte mit weiterführenden Links zu (Retro-)Digitalisierungsprojekten wie online-Zeitschriften, retrodigitalisierten Zeitschriftendatenbanken, Bibliographien und digitalen Datenbanken unterschiedlicher Akteure
 - unterhält eine Forschungsdatenbank zu den laufenden Lizentiats-, Master- und Dissertationsvorhaben (bisher durch SGG)
-

Home

Das Projekt

Umsetzungsplan

> Koordination

> Interessenvertretung

> Information

> Vernetzung

> Reflexion

Statements

News

Kontakt/Impressum

Links

Umsetzungsplan | **Vernetzung**

Infoclio.ch

- arbeitet an der Vernetzung von digitalen Datenbanken und Wissensbeständen zur historischen Forschung in und über die Schweiz im nationalen wie internationalen Kontext
 - initiiert den Austausch von Metadaten und setzt sich so für die Präsenz der Forschung zur Schweizer Geschichte in internationalen Datenbanken und Bibliographien ein, z.B. Historical Abstracts, Digizeitschriften, revues.org etc.
-

Beitrag zu E-lib.ch

- infoclio.ch errichtet im Rahmen von E-lib.ch ein digitales Fachportal für die Schweizer Geschichtswissenschaften
→ Pilotprojekt für die Geisteswissenschaften
- infoclio.ch entwickelt eine Digitalisierungsstrategie für Ressourcen der Geschichtswissenschaft

Bedeutung von E-lib.ch

- Breitere Diskussion über den Umgang mit digitalen Ressourcen zur Schweizer Forschung
- Innovationsschub in den Bereichen Fachportale, vernetzte Suchmöglichkeiten, Digitalisierung und Langzeitarchivierung
- Anschluss an die Entwicklungen im Ausland

Erwartungen

- *Partner*: Regler Austausch über best practices, etwa im Bereich Retrodigitalisierung
- *Bibliotheken*: Möglichkeit der Partizipation an bereits vorhandenen digitalen Ressourcen
- *Koordinationsstelle*: Schaffen geeigneter Plattformen für den Dialog



4.1 Informationskompetenz an Schweizer Hochschulen

Einzelprojekt zum Cluster 4: Information Literacy

Einführungsveranstaltung zu E-lib.ch, Bern,
7. Februar 2008

Hauptbibliothek Universität Zürich
Brigitte Schubnell
brigitte.schubnell@hbz.uzh.ch



Projektziele

1. Erarbeitung von Standards zur Vermittlung von Informationskompetenz an Schweizer Hochschulen auf Basis bestehender ausländischer Standards (wie z.B. der ACRL)
Entwicklung von konkreten Lernzielen und pädagogischen Leitlinien auf der Grundlage dieser Standards
2. Aufbau einer Fachzentrale: Web-Plattform für bestehende Schulungsmaterialien und Entwicklung neuer ergänzender Materialien (wie z.B. einer Toolbox für E-Learning)
3. Entwicklung eines Ausbildungs- und Weiterbildungskonzepts für BibliothekarInnen

Auflagen

1. Stärkere Akzentuierung des Praxisbezugs:
insbes. Schulung der didaktisch-pädagogischen
Kompetenzen von InformationsvermittlerInnen vor
Ort in den Bibliotheken
2. Nachnutzung bereits existierender Standards sowie
Plattformen und Vorarbeiten anderer Projekte...
3. Einreichung des in diesen Punkten angepassten
Antrags bis 30.6.2008



Projektdauer

Projektdauer: 01.01.2009 bis 31.12.2011

Das Projekt läuft in zwei Phasen ab:

Vorbereitungsphase (2009)

Umsetzungsphase (2010 – 2011)



Projektpartner

- Bibliotheca universitaria Lugano
- Bibliothèque cantonale et universitaire Fribourg
- HEG Genève
- HTW Chur
- Konferenz der Fachhochschulen der Schweiz
- UB Bern



Projektleitung

- Zu besetzen auf Januar 2009
- Ausschreibung im Sommer/Herbst 2008 (wenn überarbeiteter Antrag bewilligt)
- Ausschreibung erfolgt durch die Hauptbibliothek Universität Zürich



Kontaktpersonen

Brigitte Schubnell

brigitte.schubnell@hbz.uzh.ch

Dr. Heinz Dickenmann

heinz.dickenmann@hbz.uzh.ch

E-lib.ch

Elektronische Bibliothek Schweiz
Bibliothèque électronique suisse
Swiss electronic library

e-rara.ch

Informationsveranstaltung E-lib.ch
Bern, SNB, 07. Februar 2008

Franziska Geisser
ETH-Bibliothek

Was ist e-rara.ch?

- eine Online-Plattform für digitalisierte alte Drucke aus Schweizer Bibliotheken
- ein Kompetenzzentrum für die Digitalisierung von alten Drucken
- ein Kooperationsprojekt von fünf Schweizer Bibliotheken

Online-Plattform

- Webauftritt www.e-rara.ch
- Such- und Viewingfunktionen
- in übergeordnete Portale integrierbar
- Inhalte:
 - Schweizer Drucke des 16. Jahrhunderts
 - Weitere Schwerpunkte (z.B. Klassiker der Schweizer Naturwissenschaften)
 - Einbindung von bereits bestehenden Digitalisaten

Digitalisierungszentrum

- Eines oder mehrere Zentren?
 - Kompetenzzentrum an der ZB Zürich
 - Dezentrale Digitalisierungsstellen
- Anschaffung von Hard- und Software
- Festlegen von Standards und Workflows

→ 15'000 Bücher online bis 2011

Kooperationspartner

- Zentralbibliothek Zürich
- ETH-Bibliothek
- Universitätsbibliothek Basel
- Universitätsbibliothek Bern
- Bibliothèque de Genève

ausserdem:

- BPU Neuchâtel
- Université de Neuchâtel

E-lib.ch

Elektronische Bibliothek Schweiz
Bibliothèque électronique suisse
Swiss electronic library

L'illustration anatomique de la Renaissance au siècle des Lumières

Journée d'introduction E-lib.ch, Berne, 7 février 2008

Laurent Gobat

Bibliothèque publique et universitaire de Neuchâtel

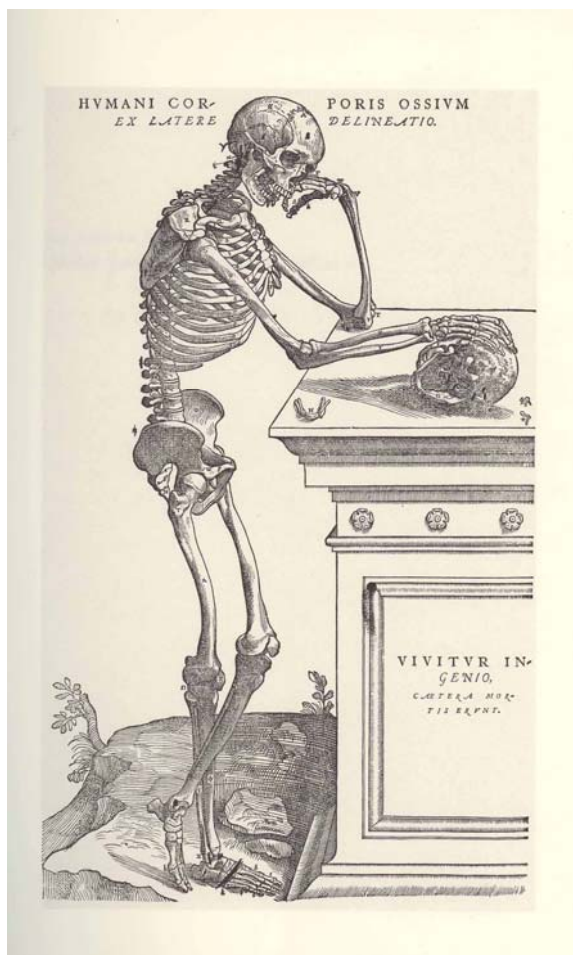
- Notre contribution à E-lib.ch:
- Selon projet initial, il s'agissait de:
- Numérisation et OCR des ouvrages d'anatomie les plus importants de notre bibliothèque, 15 œuvres du XVIe au XIXe siècle (environ 7'500 pages, dimensions 26 à 97 cm).
- Hébergement des contenus ainsi numérisés sur RERO DOC en open access.
- Décision E-lib.ch: intégration du projet à E-rara.

- A la base du projet en 1998 une exposition du patrimoine de la Bibliothèque publique et universitaire de Neuchâtel et une publication.

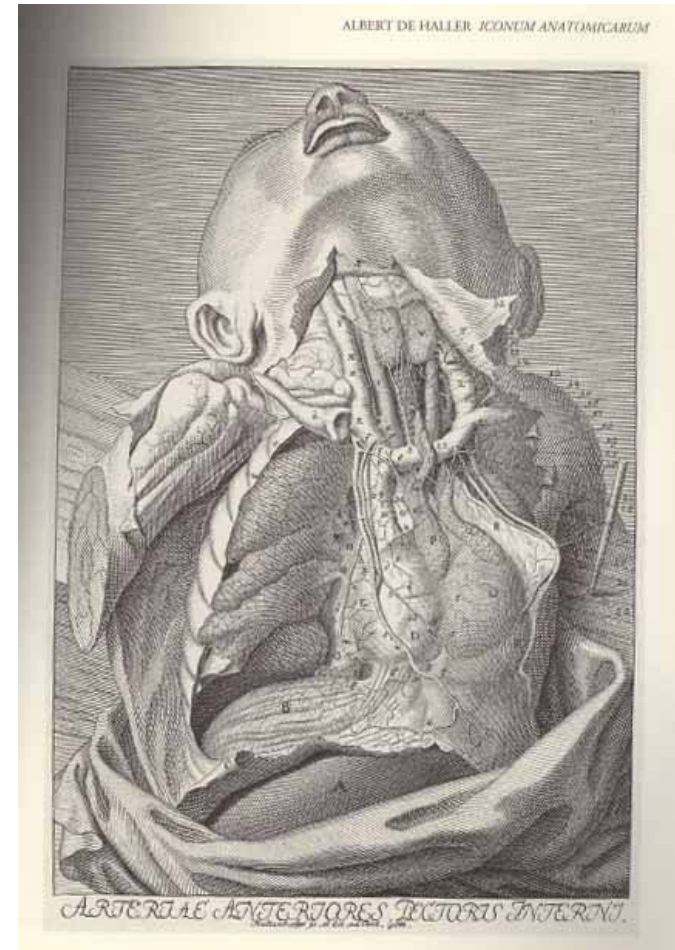
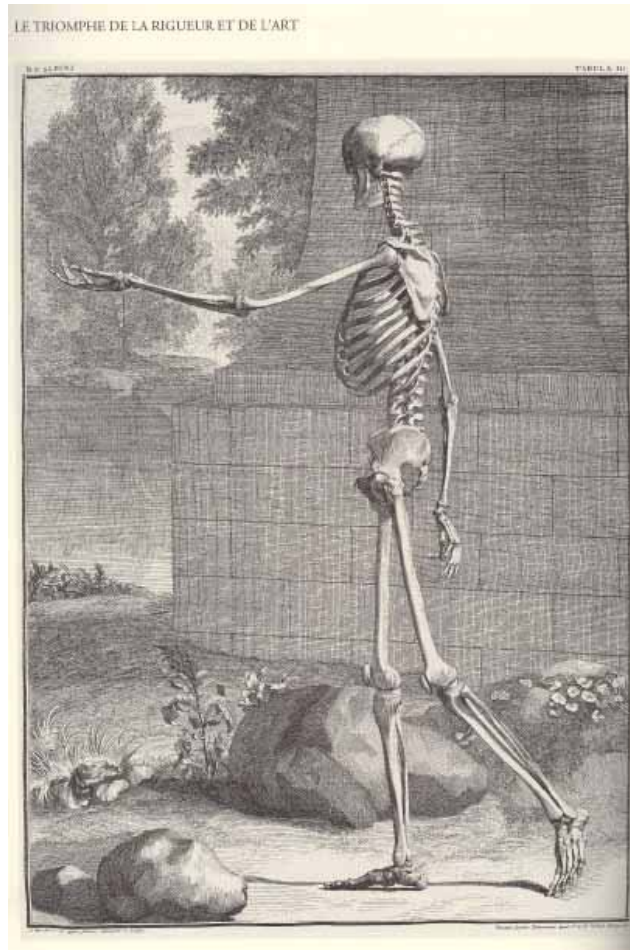
L'illustration anatomique de la Renaissance au siècle des Lumières



Patrimoine de la
Bibliothèque publique
et universitaire
de Neuchâtel



- De l'antiquité au Moyen Age (Hippocrate, Galien, Jean Cuba)
- La dissection humaine: un nouveau regard sur l'anatomie (Charles Estienne)
- Anatomie et chirurgie (Ambroise Paré)
- Un anatomiste sauvé de l'oubli (Barthélemy Eustache)
- André Vésale, etc.



- Importance du projet global?
- Création d'une bibliothèque numérique.
- Financement.
- Mise en commun de compétences.

- Nos attentes?
- Leadership.

E-lib.ch

Elektronische Bibliothek Schweiz
Bibliothèque électronique suisse
Swiss electronic library

Grands livres d'oiseaux illustrés de la Renaissance au XIX^e siècle

Journée d'introduction E-lib.ch, Berne, 7 février 2008

Laurent Gobat

Bibliothèque publique et universitaire de Neuchâtel

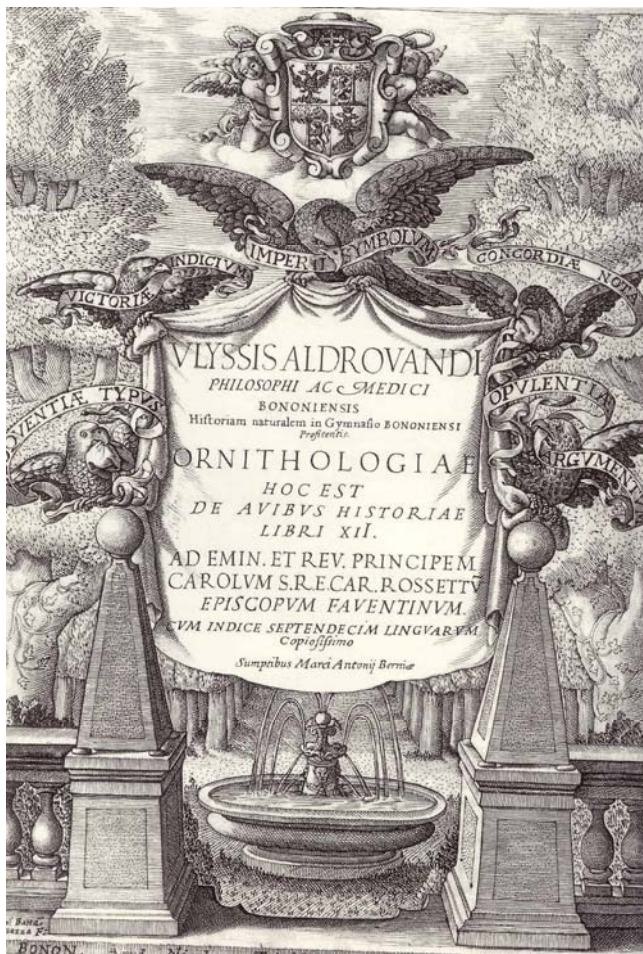
- Notre contribution à E-lib.ch:
- Selon projet initial, il s'agissait de:
- Numérisation et OCR des ouvrages d'ornithologie les plus importants de notre bibliothèque, 17 œuvres du XVIe au XIXe siècle (environ 31'000 pages, dimensions 26 à 57 cm).
- Hébergement des contenus ainsi numérisés sur RERO DOC en open access.
- Décision E-lib.ch: intégration du projet à E-rara.

- A la base du projet en 1999 une exposition du patrimoine de la Bibliothèque publique et universitaire de Neuchâtel et une publication.

Grands livres d'oiseaux illustrés de la Renaissance au XIX^e siècle



Patrimoine de la
Bibliothèque publique
et universitaire
de Neuchâtel



- Pierre Belon du Mans
- Conrad Gessner
- Ulysse Aldrovandi
- Francis Willughby
- Mathurin-Jacques Brisson
- Georges-Louis Leclerc, comte de Buffon
- Jean-Baptiste Audebert
- François Levaillant
- Jean-Louis-Pierre Vieillot
- John Gould



- Importance du projet global?
- Création d'une bibliothèque numérique.
- Financement.
- Mise en commun de compétences.

- Nos attentes?
- Leadership.

E-lib.ch

Elektronische Bibliothek Schweiz
Bibliothèque électronique suisse
Swiss electronic library

Best Practices Digitalisierung

Nicole Graf, ETH-Bibliothek

1. Gründe für ein Digitalisierungsprojekt
2. Auswahl des Quellmaterials zur Digitalisierung
3. Geistige Eigentumsrechte und Verwertungsrechte
4. Eigenproduktion versus Beauftragung von Dienstleistern
5. Software
6. Digitalisierungsvorbereitung
7. Digitalisierungsprozess
8. Speichermanagement
9. Metadaten
10. Webpräsentation
11. Management von Digitalisierungsprojekten
12. Linkliste

E-lib.ch

Elektronische Bibliothek Schweiz
Bibliothèque électronique suisse
Swiss electronic library

Öffnung der Plattform retro.seals.ch für
regionale Inhalte
Nicole Graf, ETH-Bibliothek



digitalisierte zeitschriften

part of seals - swiss electronic academic library service



- > Erweiterte Suche
- > Browsen
 - nach Titel
 - nach Autor
 - nach Erscheinungsjahr
- > Sammlungen
- > Letzte Trefferliste

- > Neue Zeitschriften/Bände
- > Aktuell
- > Über uns

- > Home

Browsen > nach Titel

Browsen nach Titel

Klicken Sie einen Titel an, um eine Liste der verfügbaren Bände zu erhalten.

Titel	Bände	Erscheinungszeitraum
> Beihefte zur Zeitschrift "Elemente der Mathematik"	Band 1 - 16	1947 - 1980
> Bulletin de la Société vaudoise des ingénieurs et des architectes	Band 1 - 25	1875 - 1899
> Bulletin technique de la Suisse romande	Band 26 - 104	1900 - 1978
> Commentarii Mathematici Helvetici	Band 1 - ff	1929 - ff
> Die Eisenbahn = Le chemin de fer	Band 1 - 17	1874 - 1882
> Ingénieurs et architectes suisses	Band 105 - 127	1979 - 2001
> L'Enseignement Mathématique	Band 1 - ff	1899 - ff
> Schweizer Ingenieur und Architekt	Band 97 - 118	1979 - 2000
> Schweizerische Bauzeitung	Band 1 - 128, 65 - 96	1883 - 1978
> Tec21	Band 127 - ff	2000 - ff
> Tracés	Band 127 - ff	2001 - ff

Marketing E-lib.ch

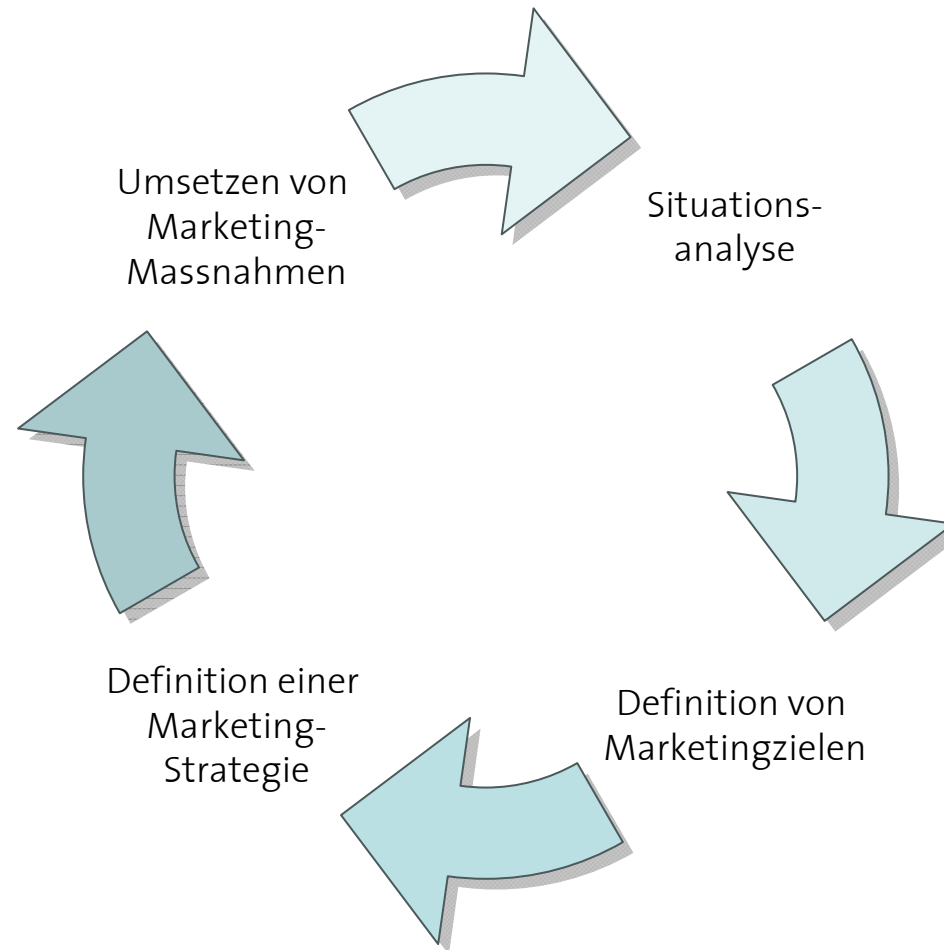
Kurzpräsentation

Eva Ramminger, ETH-Bibliothek Zürich
Einführungsveranstaltung E-lib.ch, Bern, 07.02.2008

Ziel des Teil-Projektes

- I Erarbeitung eines Marketing-Konzeptes für das Projekt „E-lib.ch: Die Elektronische Bibliothek Schweiz“
- I *„... eines schlüssigen, ganzheitlichen Handlungsplans, der sich an angestrebten Zielen orientiert, für ihre Realisierung geeignete Strategien wählt und auf ihrer Grundlage die adäquaten Marketinginstrumente festlegt.“ (Becker 2006)*
- I Laufzeit: Januar 2010 – Dezember 2011

Einzel Schritte



Vorgeschlagene Marketingprogramme

Modul 1

Aufbau eines Schulungsprogrammes zur Nutzung der in E-li.ch zur Verfügung gestellten Informationsressourcen und Dienstleistungen

Modul 2

Integration von E-lib.ch in das wissenschaftliche Arbeitsumfeld

Vorgeschlagene Marketingprogramme

Modul 3

E-lib.ch als Kompetenzzentrum für Problemstellungen des wissenschaftlichen Publikationsmarktes

Modul 4

Entwicklung von Massnahmen zur Bewerbung der Dienstleistung E-lib.ch

Erwartungen

- | ... an die Projektpartner:
 - Möglichst „abwechslungsreiche“ Projekte, damit die Gesamtportfolio für Aussenstehende interessant wird
 - Der „Exzellenz“-Gedanke auch der Teilprojekte muss eindeutig sichtbar werden

- | ... an die Koordinationsstelle:
 - Informationsdrehscheibe für das Gesamtprojekt und alle Teilprojekte

Besten Dank!

Kontakt:

Eva Ramminger, ETH-Bibliothek
E-Mail: ramminger@library.ethz.ch